

Einblicke in die Verwaltungen der Sarner Korporationen

Die vier Sarner Korporationen Freiteil, Schwendi, Ramersberg und Kägiswil sind zusammengezählt Eigentümer und Bewirtschafter von über 2'800 Hektaren Wald, 37 Alpbetrieben, mehreren Fernwärmeheizungen, Hotel- und Restaurantbetrieben sowie von zahlreichen Wohnungen und Geschäftsräumen. Während der Forstbetrieb über alle vier

Korporationen gemeinsam durch die ARGE Forst Sarnen bewirtschaftet wird, werden die Alpen, Wohn- und Geschäftsliegenschaften von den jeweiligen Eigentümern direkt verwaltet, was abhängig von der Grösse des jeweiligen Korporation-Eigentums zu unterschiedlichen Verwaltungsformen führt.

Verwaltung der Korporation Freiteil Sarnen

Die Verwaltung der Korporation Freiteil erledigt mit insgesamt 200 Stellenprozenten alle administrativen Tätigkeiten und ist an der Freiteilmattlistrasse 50 in Sarnen domiziliert. In den eigenen Büroräumlichkeiten befinden sich nebst den Arbeitsplätzen auch ein grosses Sitzungszimmer. Die Tätigkeiten umfassen zum grossen Teil die Bewirtschaftung der eigenen Immobilien mit ungefähr 130 Mietverträgen, zwei Alpbäuden und mehreren Baurechtsparzellen. Ebenso werden in der Überbauung Freiteilmattli drei Stockwerkeigen-

tümergeinschaften mit insgesamt 100 Wohnungen verwaltet. In der Verwaltung läuft die Koordination der Unterhaltsarbeiten der Liegenschaften zusammen. In Zusammenarbeit mit den entsprechenden Fachpersonen werden die Arbeiten aufgegleist, überwacht und abgerechnet.

Die im Besitz der Korporation stehenden Allmendteile und Alpen, welche an Landwirte verpachtet sind, werden durch die Verwaltung abgerechnet.



Von links nach rechts: Jasmin Egger, Anita Stoll, Patrick Imfeld, Cornelia Imfeld, Fabian Blättler und vorne Adrian Imfeld

Für die ARGE Forst Sarnen, welche die Forstarbeiten für die Korporationen Schwendi, Ramersberg, Kägiswil und Freiteil ausführt, wird das gesamte Rechnungswesen und die Personaladministration erledigt.

Auch für die Holz-Fernwärme Sarnen AG werden sämtliche administrativen Arbeiten inklusive Rechnungswesen ausgeführt. Die Verwaltung unterstützt den Freiteilrat bei den Ausführungen der Beschlüsse und führt die Protokolle.

Über die Verwaltung läuft zudem die Bewirtschaftung der Liegenschaft Hotel Krone, welche durch eine eigene Kommission begleitet wird.

Zu den weiteren Arbeiten gehören zudem die Führung des Bürgerregisters, die Vorbereitung der Jahresversammlungen, der ausserordentlichen Versammlungen und die Organisation von Anlässen.

In der Verwaltung ist ein Treuhandbüro angegliedert, bei welchem die Mitarbeitenden der Verwaltung in Teilzeit tätig sind. So wird der Aufgabenbereich nochmals ausgeweitet und macht die Tätigkeit in der Verwaltung zusätzlich interessant. Die abwechslungsreichen Tätigkeiten fordern die Verwaltung jeden Tag aufs Neue heraus.

Patrick Imfeld

Verwaltung der Korporation Kägiswil

Im Herbst 2010 haben die Ratsmitglieder entschieden, eine Verwaltungsstelle zur Entlastung des Korporationsrates zu schaffen. Dieser Vorschlag wurde von der Versammlung gutgeheissen. Am 1. März 2011 wurde Marie-Theres Wallimann als Sekretärin mit zehn bis fünfzehn Stellenprozent angestellt. Das Sitzungszimmer im Restaurant Adler (1.OG) wurde eingerichtet. Mit der Erweiterung des Wärmeverbundes im Jahr 2012 realisierte man einen neuen Standort für die Korporationsverwaltung. Seither ist das Büro an der Brünigstrasse 17 und jeweils am Dienstag besetzt. Wegen des zunehmenden Arbeitsanfalls wurde das Pensum der Verwalterin auf 20% erhöht.

Die Aufgaben der Sekretärin umfassen das Schreiben der Protokolle, der Rechnungstellung für Hüttenmieter, Kulturlandpächter, Energiebezüger und Nebenkostenabrechnungen der Wohnungen. Im Bereich der Finanzen gehören die Zahlungen und Führung der Buchhaltung zu ihren Aufgaben. Mit der Schaffung einer solchen Verwaltungsstelle konnten die Korporationsräte von Büro-Arbeit entlastet werden.

Marie-Theres Wallimann



Marie-Theres Wallimann im Korporationsbüro Kägiswil

Verwaltung der Korporation Ramersberg

«Klein, aber oho!» ist das Motto der Korporationsverwaltung Ramersberg. Als kleinste der vier Sarner Korporationen verfügt die Korporation Ramersberg über keine separate Korporationsverwaltung und kein Korporationsbüro. Die Mitglieder des Korporationsrats erledigen alle anfallenden Arbeiten in Eigenregie. Trotzdem ist ihnen, wie auf dem Bild ersichtlich, das Lachen noch nicht vergangen.

Der Alp- und Allmendverwalter Markus von Rotz beaufsichtigt und verwaltet die Pflege unserer Allmend und ist zuständig fürs Alpwesen auf den Alpen Chäseren, Eisten und Allmend. Zudem ist er Vizepräsident der Korporation Ramersberg. Peter Kiser ist unser Chef des Forstwesens. Er beaufsichtigt die Pflege und Bewirtschaftung des Waldes. Unser Präsident, Martin Kiser, Stücki, führt den Vorsitz im Korporationsrat und leitet die Versammlungen. Die Finanzen unserer Korporation hat Martin Kiser, Tumler, im Griff. Seit dem letzten Jahr führt er die Rechnungen der Korporation Ramersberg. Die Korporationsprotokolle und Sekretariatsarbeiten werden durch die Ratsschreiberin Franziska Burch-Müller im Home-Office erledigt. Die Rechnungsrevisoren Vreni Kiser und Alois Kiser sind für die Prüfung der Jahresrechnungen zuständig.



Home-Office der Ratsschreiberin

Die Ratssitzungen unserer Korporation Ramersberg finden nicht etwa in einem sterilen Sitzungszimmer statt. Die Korporationsräte und die Korporationsrätin vom Ramersberg treffen sich abwechselungsweise im Hause eines Ratsmitglieds, das dann auch fürs leibliche Wohl der Sitzungsteilnehmenden zuständig ist, und so folgt nach dem offiziellen Teil jeweils ein gemütliches Beisammensein.

Franziska Burch-Müller



Von links nach rechts: Markus von Rotz, Peter Kiser, Martin Kiser, Martin Kiser, Franziska Burch-Müller

Verwaltung der Korporation Schwendi

Anfang 2005 liessen die damaligen Korporationsräte eine 3 ½-Zimmerwohnung im Erdgeschoss des Mehrfamilienhauses «Zentral» in Stalden zu einem hellen, funktionalen Verwaltungsbüro umbauen. Auf den 1. September wurde Walter Abächerli als neuer Verwalter im 100% Pensum angestellt. Brigitte von Flüe und Renate Zingg ergänzen heute das Verwaltungsteam mit je einem 40% Pensum.

Die Korporation Schwendi umfasst das Gebiet Wilen vom See über die ganze Schwendi bis zum Schlieren-grad. Die 1'550 Hektaren produktive Waldfläche werden von der ARGE Forst Sarnen bewirtschaftet und deren Administration läuft über die Korporation Freiteil. Nebst 14 Alpen in Kerns und Giswil besitzt die Korporation 18 Alpen in der Schwendi. Bewirtschaftet werden müssen rund 84 Gebäude und viele Strassen und Einrichtungen. Auf den Schwander Alpen werden gegen 1'400 Stück Vieh gealpt. An über 50 Landwirtinnen und Landwirte werden etwa 90 verschiedene Unterallmendparzellen verpachtet und um die 120 Streueparzellen zur Nutzung überlassen.

Im Winter wird im Langis der Parkplatz mit ungefähr 550 Plätzen bewirtschaftet. 18 Personen setzen sich in

Kleinstpensen für die Parkordnung und den technischen Betrieb ein. «Parksünder» müssen auf die Zahlpflicht aufmerksam gemacht, mit einer Nachzahlungsbüro belastet und allenfalls verzeigt werden.

Im Bereich Immobilien sind 62 korporationseigene Wohnungen und 26 Hotelzimmer in Dauermiete und einige externe Mehrfamilienhäuser zu verwalten. Vom Wärmeverbund werden inzwischen 46 Gebäude mit Wärmeenergie versorgt. Sie erhalten halbjährlich ihre Rechnung.

In der Lohnbuchhaltung sind 60 Personen aufgeführt. Auch für noch so kleine Pensen sind die lückenlosen Abrechnungen vorgeschrieben. Das Korporationsbüro ist mit zwei Arbeitsplätzen in je einem Raum, einem Besprechungszimmer und einer Küche ausgerüstet. Die zwei Teilzeitmitarbeiterinnen teilen sich einen Arbeitsplatz. Für die Immobilienverwaltung steht die Software «Immotop» zur Verfügung und für die Finanzbuchhaltung wird mit «Selectline» gearbeitet. Die Protokolle werden mit «Isys-Protokollregister» erstellt und verwaltet.

Walter Abächerli



Von links nach rechts: Brigitte von Flüe, Renate Zingg, Walter Abächerli